

**Satzung**  
**zur Festsetzung der Aufnahmekapazität**  
**an der öffentlichen allgemeinbildenden Schule**  
**- Grundschule Karlshagen -**

Gemäß § 5 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 690), des § 45 Abs. 3 des Schulgesetzes vom 13. Februar 2006 (GVOBl. M-V S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Februar 2009 (GVOBl. M-V S. 241) und der Verordnung zur Festsetzung der Aufnahmekapazität an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen (Schulkapazitätsverordnung – SchulKapVO M-V) vom 26. Januar 2010 (Mittlbl. BM 2/2010 S. 115) wird durch die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 18. August 2011 nachfolgende Satzung zur Festsetzung der Aufnahmekapazität an der öffentlich allgemeinbildenden Schule – Grundschule Karlshagen - in Trägerschaft der Gemeinde des Ostseebades Karlshagen, erlassen:

**§ 1**  
**Aufnahmekapazität**

In der Grundschule Karlshagen werden die aufgeführten Räume gemäß § 1 Abs.1 SchulKapVO M-V unter Berücksichtigung des Schulprogramms wie folgt zu schulischen Zwecken genutzt. Gleichzeitig wird ausgewiesen, wie viele Schülerinnen und Schüler nach § 3 SchulKapVO M-V in jedem dieser Unterrichtsräume (Aufnahmekapazität) maximal beschult werden können.

<b>Raum Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Art der Nutzung</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>	<b>Aufnahmekapazität</b>
<b>Erdgeschoss</b>				
E9	Mehrzweckraum	Mehrzweckr. für volle Halbtagschule	76,13	0
E10	Nebenraum	Schulbücherei/ Kopierer	15,56	0
E11	Fachraum	Gruppenraum/Computer	16,10	0
E12	Nebenraum	Arztzimmer	16,10	0
E13	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	50,54	26
E7	Nebenraum	Sekretariat	17,68	0
E8	Nebenraum	Lehrerzimmer	30,98	0
o. Nr.	Nebenraum	Schulleiterzimmer	12,86	0
o.Nr.	Nebenraum	Vorraum WC Lehrer	3,96	0
o.Nr.	Nebenraum	WC Lehrer	5,22	0
o.Nr.	Nebenraum	WC Lehrerinnen	3,71	0
0.Nr.	Nebenraum	Lager Reinigung	2,08	0
o.Nr.	Flure	Verkehrsflächen	107,50	0
<b>Gemeinsame Nutzung Grundschule und Regionalschule</b>				
o.Nr.	Windfang	Verkehrsfläche	17,22	0
o.Nr.	Aula/Bühne	Veranstaltungen/Unterricht/ Freizeit/ Projekte	92,00	0
o.N.r.	Nebenraum	Lager Aula	8,70	0
o.Nr.	Nebenraum	Lager Aula	10,50	0
o.Nr.	Cafeteria	Essenraum	39,20	0
o.Nr.	Nebenraum	Essenausgabe	12,20	0

Raum Nr.	Bezeichnung	Art der Nutzung	Fläche in m <sup>2</sup>	Aufnahmekapazität
<b>1. Obergeschoss</b>				
I-8	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	50,54	26
I-13	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	50,54	26
I-11	Nebenraum	Reinigung	16,10	0
o.Nr.	Nebenraum	Vorraum – WC Mädchen	4,03	0
o.Nr.	Nebenraum	WC Mädchen	2,26	0
o.Nr.	Nebenraum	WC Mädchen	9,37	0
o.Nr.	Flur	Verkehrsfläche	56,56	0
Gemeinsame Nutzung Grundschule und Regionalschule				
I-9	Fachraum	Werken	76,13	0
I-10	Nebenraum	Vorbereitungsraum Werken	15,56	0
I-12	Nebenraum	Hausmeister	16,10	
<b>2. Obergeschoss</b>				
II-8	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	50,54	26
II-11	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	33,01	0
II-12	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	50,54	26
o.Nr.	Flure	Verkehrsfläche	56,56	0
o.Nr.	Nebenraum	Vorraum - WC Jungen	4,03	0
o.Nr.	Nebenraum	WC Jungen	2,26	0
o.Nr.	Nebenraum	WC Jungen	9,37	0
Gemeinsame Nutzung Grundschule und Regionalschule				
II-9	Fachraum	Sachunterricht	76,13	0
II-10	Nebenraum	Vorbereitungsraum f. Sachunterricht	15,56	0
<b>3. Obergeschoss</b>				
III-11	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	50,54	26
III-12	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	76,13	26
III-13	Nebenraum	Vorbereitungsraum f. Sachunterricht	15,56	0
III-14	Nebenraum	Gruppenunterricht	33,01	0
III-15	Nebenraum	Archiv	16,14	0
III-16	Klassenraum	allgemeiner Unterricht	50,54	26
o.Nr.	Flure	Verkehrsfläche	57,00	0
Fläche gesamt:			1483,29	
davon gemeinsame Fläche mit Regionalschule:			379,30	
<b>Aufnahmekapazität</b>				<b>208</b>

Grundlage für die Festsetzung der maximalen Aufnahmekapazität ist die tatsächliche Raumsituation der Schule, wobei die Fachräume sowie die Gruppenräume unberücksichtigt bleiben. Sie sind unter Berücksichtigung des pädagogischen Konzeptes und unter dem Gesichtspunkt der vollen Halbtagschule sowie der Einführung der präventiven und integrierten Grundschule ab Schuljahr 2011/2012 für andere schulische Zwecke zu nutzen.

## § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Ostseebad Karlshagen, den 19.08.2011

  
M. Seiffert  
Bürgermeisterin

Das Einvernehmen im Hinblick auf die Regelungen des § 1 Abs. 4 Schulkapazitätsverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist mit dem Schulverwaltungs- und Kulturamt des Landkreises Ostvorpommern hergestellt.

„Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können die Verstöße entsprechend §5 Abs.5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.“

Die Bekanntmachung erfolgte am 19.08.2011 im Internet unter der Website „[www.amtusedomnord.de](http://www.amtusedomnord.de)“.

Veröffentlicht: 19.08.2011

